

Kurzchronik der Gemeinde Gießen-Süd

Stand: Dezember 1993

Vorgeschichte:

Im Jahre 1906 wurde die Gemeinde Gießen ins Leben gerufen, die sich damals langsam unter schweren Kämpfen entwickelte. Nachdem sie im Jahre 1911 auf ca. 50 Seelen angewachsen war wurde eine eigene Kirche mit 250 Sitzplätzen in der Ederstraße (Heutige Gemeinde Gießen-Nord) gebaut. Die Entwicklung der Gemeinde setzte nach dem 1. Weltkrieg mit Macht ein, sodaß die Kirche für die mehr als 600 Gemeindemitglieder nicht mehr ausreichte.

Die Anfänge der Gemeinde Gießen-Süd

Auf Veranlassung des Apostels Buchner wurde eine zweite Kirche in Gießen in der Händelstraße (heutige Gemeinde Gießen-Süd) erbaut. Zu dieser Kirche gehörte auch ein Wohnhaus, das der Apostel mit seiner Familie bewohnte und ihm auch als Büro diente.

Am Sonntag, dem 14. August 1932 fand durch Apostel Buchner die Einweihung statt.

Die Anfangsgröße der Gemeinde bestand aus 597 Gemeindemitgliedern

Vorsteher der Gemeinde war zu dieser Zeit Apostel Emil Buchner.

Fortgang und Weiterentwicklung der Gemeinde

Am 3. Dezember 1944, bei dem großen Luftangriff auf Gießen wurde die Kirche schwer beschädigt, so daß keine Gottesdienste stattfinden konnten. Die wenigen, in der Stadt zurückgebliebenen Geschwister versammelten sich im Kaffeehaus unseres Bruders Haas.

Nach Behebung der Kriegsschäden am Kirchengebäude konnten die

Ab dem Jahre 1955 diente Hirte Georg Kirschbaum als Vorsteher 15 Jahre der Gemeinde bis zu seiner Zurruesetzung im Jahre 1970. Mitgliederbestand im Jahre 1970 - 263 Gemeindemitglieder. Die Reduzierung entstand durch das Entstehen von Gemeinden im Umland.

1967 wurde das Kirchengebäude zwecks Erweiterung durch Einbau einer Seitenempore umgebaut.

Weitere Vorsteher, die im Laufe der Jahre in der Gemeinde dienten:

Hirte Walter Kirschbaum	ab	1970 bis 30.11.1976
Bezirksälteste Werner Basche	ab	1.12.1976 bis 23.5.1978
Evangelist Werner Fritzius	ab	24.5.1978 bis 7.6.1981
Hirte Heinrich Roth	ab	7.6.1981 bis 20.11.1985
Evangelist Bernd Gruber	ab	20.11.1985

Heute

Die Gemeinde Gießen-Süd besteht aus 157 Gemeindemitgliedern, davon sind 142 Mitglieder Erwachsene und 15 Mitglieder Kinder.

Die Gemeinde wird betreut von Hirte Bernd Gruber. Zur Pflege der Geschwister stehen ihm 5 Priester, 2 Diakone und 2 Unterdiakon zur Seite.

Der Vollständigkeit wegen sei vermerkt, daß Walter Kirschbaum nach vorangegangenem Hausverbot von der Neuapostolischen Kirche ausgeschlossen wurde. (1989).

Der Gemeindevorsteher

B. Gruber